

Einführung SAP Sustainability Footprint Management (SFM) – Berechnung des Lieferantenfußabdrucks

Herausforderungen

- **Konzeptionierung** einer umfassenden Aufbereitung der Datengrundlage des Lieferantenfußabdrucks mit SAP SFM zur gezielten Ermittlung von Verbesserungspotenzialen
- **Stetige Anpassung** der verwendeten Emissionsfaktoren an die sich kontinuierlich verbessernde Datengrundlage
- **Spezifizierung** der Einstellungen für die Berechnung
- **Selektion** geeigneter Filter- und Visualisierungsmöglichkeiten zur Hotspot-Ermittlung
- **Kundenspezifische, selektive Datenreplikation** zur Erhöhung der Datenqualität
- **Implementierung** von Push-APIs und kundenspezifischen Reports zur automatisierten Datenübertragung

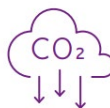
Kundennutzen

- **Nutzung** der automatisch übertragenen, aktuellsten Geschäftsdaten aus dem S/4HANA-System zur direkten Abbildung der Nachhaltigkeitsdaten
- **Aktuelle Datengrundlage** zur Ausrichtung von Forschung und Entwicklung auf die Optimierung der Nachhaltigkeitsziele
- **Bewertung** der CO₂-Lieferantenfußabdrücke im logistischen Kontext
- **Automatisierte, langfristige Berechnung** ermöglicht die Vergleichbarkeit des Fußabdrucks zur strategischen Analyse der Nachhaltigkeitsziele
- **Zuverlässige, aktuelle Datengrundlage** für operative Entscheidungen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele

„DURCH DIE ANALYSE EINZELNER ROHSTOFFE KONNTEN WIR UNSEREN CO₂-FUSSABDRUCK IM BEREICH ROHSTOFFE SIGNIFIKANT REDUZIEREN.“

Dr. Carmen Matzke

Abteilungsleitung Regulatory & Sustainability



„Bei der Entwicklung von Produkten achten wir darauf, Ressourcen einzusparen und die Umwelt zu schonen.“

Dr. Klaus Hempel

Leiter Forschung und Entwicklung

Mann & Schröder COSMETICS Group

Mann & Schröder COSMETICS Group ist ein mittelständisches Familienunternehmen der Konsumgüterbranche. Als Hersteller hochwertiger Haar- und Körperpflegeprodukte produziert das Unternehmen an den Standorten Siegelsbach und Hüffenhardt mit mehr als 700 Mitarbeitenden ein breites Sortiment an Produkten für die Gesichts-, Körper-, Haar-, Mund- und Zahnpflege.

Die gelebte Verantwortung als traditionsbewusstes Unternehmen – den geschäftlichen Erfolg mit einem schonenden Ressourcenumgang und generationenübergreifender Verantwortung zu verbinden – fand bereits mehrfach bundesweite Beachtung.

Die Herausforderung: Kontinuität sichern, Potenziale heben

Aufgrund des umfassenden Nachhaltigkeitsansatzes und der erfolgreichen Optimierung des direkten Einflussbereichs liegt das derzeit größte Einsparpotenzial in der Reduzierung vorgelagerter Emissionen (über 98%).

Die kontinuierliche Verbesserung der Datengrundlage zum Lieferantenfußabdruck ermöglicht es, das operative Geschäft noch gezielter an den gelebten Nachhaltigkeitszielen auszurichten. So können sowohl der Wareneinkauf im Tagesgeschäft als auch zukünftige Entwicklungen – etwa durch die nachhaltige Gestaltung neuer Rezepturen – entsprechend angepasst und optimiert werden.

Die Lösung: SAP Sustainability Footprint Management

Mit dem SAP Sustainability Footprint Management (SFM) nutzt Mann & Schröder COSMETICS Group eine native Cloudlösung, die eine automatisierte und präzise Abbildung aktueller Nachhaltigkeitsdaten auf Produktebene ermöglicht. Die direkte Anbindung an das S/4HANA-System erlaubt eine nahtlose Integration relevanter Stammdaten und Bewegungsdaten, dadurch können Emissionen gezielt analysiert und Einsparpotenziale identifiziert werden. So wird eine datenbasierte Grundlage geschaffen, um das strategische Ziel – die Reduktion des PCF um 30 % bis 2030 – systematisch zu verfolgen. Die verbesserte Datentransparenz ermöglicht sowohl strategische Entscheidungen zur nachhaltigen Produktentwicklung als auch operative Anpassungen etwa im Einkauf oder Lieferantenmanagement.